

Swisstour Setzliste

Gültig ab Swisstour 2018

Setzliste 2018

Die Besten 15 des Swissrankings werden für eine Voranmeldung für Swisstour-Turniere gesetzt. Zur Frauenförderung werden auch die besten 5 Frauen gesetzt.

Falls es zu Überschneidungen in diesen zwei Setzkriterien kommt, werden die zusätzlichen Plätze nicht besetzt.

Die gesetzten Personen haben 14 Tage Vorrecht auf einen Startplatz. Danach erlischt der Anspruch auf einen zugesicherten Startplatz und ihre Anmeldung wird nicht mehr priorisiert.

Die Veranstalter haben die Möglichkeit, Wildcards zu vergeben. Deren Anzahl darf pro Turnier 10% des Spielerfeldes nicht überschreiten. Kommastellen bei der Prozentrechnung werden abgerundet.

Ziel der Setzliste:

Die Setzliste soll dazu dienen, bei einem Wachstum der Discgolfszene (Spieler und Turniere), den Besten einen Startplatz zu sichern. Sie definiert die Frage wer soll zu den Besten gehören und wie weit soll das Vorrecht dieser Spieler und Spielerinnen gehen.

Umsetzung:

Der Prozess der Implementierung der Setzliste soll automatisch über die Database abgewickelt werden.

Bei Eröffnung der Turnieranmeldung werden die gesetzten Spieler und Spielerinnen automatisch im Teilnehmerfeld aufgelistet. Sie haben im Anschluss 14 Tage Zeit sich über ihr persönliches Login definitiv anzumelden. Wenn sie dies nicht machen werden sie von der Turnierteilnehmerliste gestrichen und sie müssten sich wie die anderen wieder selber anmelden.

Optionen (wie Essen, Übernachtung, ...) die bei der Anmeldung jeweils angegeben werden können müssen die gesetzten Spieler und Spielerinnen angeben, wenn sie sich bestätigen.

Wer nicht auf der Setzliste ist kann sich über die Database wie bis anhin anmelden. Zu beachten ist, dass wahrscheinlich nicht alle von der Gesetztenliste nach 14 Tagen noch aufgeführt werden. So dass frühe Positionen der Warteliste grössere Möglichkeiten haben, auf die Teilnehmerliste zu rutschen.

Entstehung:

In der Saison 2014 hat sich in der Swisstour bei mindestens vier Turnieren der Fall ergeben, dass sie innerhalb von Minuten bis wenigen Tage schon voll gebucht waren und es entstanden Wartelisten. Dies zeigte auf, dass, wenn Disc Golf in der Schweiz noch weiter wachsen würde oder die Spieler mehr Turniere spielen wollten, das momentane System an Grenzen oder an die Überlastung gelangt. In der Folge wurde (2015) im Vorstand und hauptsächlich in der Turnierdirektoren(TD)-Konferenz diskutiert, wie wir die Situation entschärfen können. Unter anderem wurde da auch die Umfrage initiiert. Auf Grund dieser Auseinandersetzung wurden einerseits die zu wertenden Turniere für die Swisstour auf max. sieben beschränkt. Andererseits haben wir das Instrument des Rankings / der Setzliste in Angriff genommen. Auf die Saison 2016 hin haben wir beschlossen, das Ranking sichtbar zu machen, auch wenn eine Setzliste noch nicht aktuell war. Im 2017 wurde nach verschiedenen Diskussionen im Vorstand, der TD-Konferenz und mit Einzelspielern durch den Vorstand beschlossen, die Setzliste (gemäss obiger Definition) auf die Saison 2018 zu lancieren.

Wichtige Eckpunkte:

- ca. 50% oder mehr des Spielerfeldes werden nach wie vor übers herkömmliche System von „first come first serve“ abgewickelt.
- Die Swisstour bezieht Stellung zu einem leistungsorientierten Wettkampf.
- Die Angaben zu den Wildcards impliziert, dass Voranmeldungen der Clubspieler (des Veranstalters) nur beschränkt, im Rahmen der Wildcards, erlaubt sind.

Wildcards können für Topspieler, die nicht auf der Setzliste sind, verwendet werden oder auch für Clubspieler. Der TD entscheidet, an wen die kontingentierten Wildcards vergeben werden.